

|   |   |
|---|---|
|  | <p>AHPGS Akkreditierung gGmbH<br/> Sedanstr. 22<br/> 79098 Freiburg<br/> Telefon: 0761/208533-0<br/> E-Mail: ahpgs@ahpgs.de<br/> Internet: www.ahpgs.de</p>   |
| Studienfach   | „stART up – Arts, Culture & Entrepreneurship“   |
| Abschluss   | Master of Arts (M.A.)   |
| Studiendauer  | Sechs Trimester   |
| Studienform   | Vollzeit  |
| Hochschule  | SRH Hochschule für Wirtschaft und Medien Calw   |
| Aufnahme des Studienbetriebs  | 2016/2017   |
| Fakultät/Fachbereich  | Fachbereich II: Medien  |
| Kontaktperson   | Dr. Robert Determann  |
| Telefon   | 07051 Tel.: +49 70 51 / 92 03-62,   |
| Fax   | Fax: +49 70 51 / 32 03 59   |
| E-Mail  | Determann, Robert (SRH Hochschule Calw)<br><Robert.Determann@hs-calw.de>  |
| Akkreditiert durch  | AHPGS e.V. – Akkreditierungsagentur im Bereich Gesundheit und Soziales  |
| Erstakkreditierung am   | 07.05.2015  |
| Akkreditiert bis  | 30.09.2020  |
| Auflagen  | <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Ein Konzept zur Evaluation der Berufseinmündung der Absolvierenden ist einzureichen. Das selbst erklärte Ziel der Selbständigkeit im Bereich des Kulturmanagements ist dabei zu berücksichtigen.</li> <li>2. Darzulegen ist, ob die im Studiengang vorgesehenen Exkursionen aufgrund der personellen Veränderungen wie geplant durchgeführt werden können. Andernfalls ist vor Beginn des Studiengangs zu erläutern, an welchen Orten die Exkursionen entsprechend den formulierten Qualifikationszielen stattfinden.</li> <li>3. Ein Konzept zur Evaluation der Module 11 - 13 im Hinblick auf das Qualifikationsziel sowie die Auswirkungen auf den Studienerfolg und die Mobilität der Studierenden ist einzureichen.</li> <li>4. In der Prüfungsordnung ist festzulegen, wie viele Stunden einem Credit Point (CP) entsprechen.</li> <li>5. Ein Konzept zur Vergabe der ECTS-Note ist zu entwickeln.</li> <li>6. Für die in anderen Studiengängen erbrachten Leistungen ist die Begründungspflicht bei Nichtanerkennung gemäß der Lissabon-Konvention in der Allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung zu regeln.</li> <li>7. Das Auswahlgespräch ist angemessen und transparent zu gestalten.</li> <li>8. Die Anrechnung außerhochschulisch erworbener Kompetenzen sind entsprechend den KMK-Beschlüssen vom 28.06.2002 und 18.09.2008 („Anrechnung von außerhalb des Hochschulwesens erworbenen Kenntnissen</li> </ol> |

|                                |   |
|--------------------------------|---|
|                                | <p>und Fähigkeiten auf ein Hochschulstudium I“ und „Anrechnung von außerhalb des Hochschulwesens erworbenen Kenntnissen und Fähigkeiten auf ein Hochschulstudium II“) zu regeln. Nachgewiesene gleichwertige Kompetenzen und Fähigkeiten, die außerhalb des Hochschulbereichs erworben wurden, sind gemäß den „Ländergemeinsamen Strukturvorgaben für die Akkreditierung von Bachelor- und Masterstudiengängen“ bis zur Hälfte der für den Studiengang vorgesehenen Credit Points anzurechnen.</p> <p>9. Die vorgesehene Professur aus dem Bereich Kulturmanagement bzw. mit der bereits vorgesehenen Denomination „Arts Management &amp; Research“ ist zu besetzen. Bis zur Besetzung der entsprechenden Professur ist die Sicherstellung der Lehre nachzuweisen. Die Ausschreibung der Professur ist anzuzeigen.</p> <p>10. Zur Einschätzung der personellen Ressourcen ist eine überarbeitete Lehrverflechtungsmatrix einzureichen, aus der der Name der Professorin bzw. des Professors hervorgeht, der Fachbereich, die Denomination, Status der Besetzung (seit/zum), der Stellenumfang in VZÄ, die Gesamtlehrverpflichtung in SWS und in Stunden pro Jahr, die Lehrverpflichtung in SWS und in Stunden im vorliegenden Studiengang sowie in anderen Studiengängen der Hochschule pro Jahr.</p> <p>11. Das „Calwer Profil“ ist auszugestalten, zu beschreiben und in den relevanten Unterlagen, bspw. im Modulhandbuch sowie auf der Internetseite differenziert für die Bachelor- und die Master-Ebene transparent zu veröffentlichen.</p> |
| <p>Profil des Studiengangs</p> | <p>Der von der SRH Hochschule für Wirtschaft und Medien Calw, Fachbereich II: Medien, angebotene Studiengang „stART up – Arts, Culture &amp; Entrepreneurship“ ist ein konsekutiver Master-Studiengang, in dem insgesamt 120 Credit Points (CP) nach dem European Credit Transfer System (ECTS) vergeben werden. Ein CP entspricht einem Workload von 25 Stunden. Das Studium ist als ein sechs Trimester Regelstudienzeit umfassendes Vollzeitstudium konzipiert. Der gesamte Workload beträgt 3.000 Stunden. Er gliedert sich in 700 Stunden Präsenzstudium, 1.850 Stunden Selbststudium und 450 Stunden für die Erstellung der Master-Thesis. Der Studiengang ist in 14 Module gegliedert, die alle erfolgreich absolviert werden müssen. Das Studium wird mit dem Hochschulgrad „Master of Arts“ (M.A.) abgeschlossen. Zulassungsvoraussetzung für den Studiengang ist in der Regel ein überdurchschnittlicher berufsqualifizierender Hochschulabschluss (Note „gut“ oder besser) mit geistes-/kulturwissenschaftlicher, medien- oder kommunikationswissenschaftlicher, journalistischer oder betriebswirtschaftlicher Ausrichtung im Umfang von mindestens 180 CP sowie die Bewährung im hochschulinternen Bewerbungsgespräch. Der konsekutive Master-Studiengang „stART up – Arts, Culture &amp; Entrepre-</p>  |

|                            |   |
|----------------------------|---|
|                            | neurship“ richtet sich an Personen, die eine Existenzgründung als selbstständiger Kulturmanager bzw. als selbständige Kulturmanagerin anstreben. Dem Studiengang stehen insgesamt 20 Studienplätze pro Jahr zur Verfügung. Die Zulassung erfolgt jeweils jährlich zum Herbsttrimester.  |
| Zusammenfassende Bewertung | Der konsekutive Master-Studiengang „stART up – Arts, Culture & Entrepreneurship“ richtet sich an Personen, die eine Existenzgründung als selbstständiger Kulturmanager bzw. als selbständige Kulturmanagerin anstreben. Ein weiterer Fokus des Studiengangs ist die Projekt- bzw. die Unternehmenskonzeption. Der Master-Studiengang vermittelt Kompetenzen zur nachhaltigen Durchführung eigenständiger Projekte im Kunst- und Kultursektor.<br>Die Hochschule ist regional gut verortet und strebt eine enge Vernetzung mit der regionalen Wirtschaft an. Die ambitionierten Ziele des Studiengangs werden gewürdigt. |
| Internetseite              | <a href="http://www.hochschule-calw.de">http://www.hochschule-calw.de</a>   |
| Weitere Informationen      | Zusätzliche Angaben zu diesem Studiengang finden Sie im Hochschulkompass der HRK.   |